



Einreicher:

Stadtverordneter Berlin, Fraktion DIE LINKE

Betreff:

Wald Am Klubhaus Babelsberg

Erstellungsdatum: 11.01.2022

Freigabedatum:

Datum der Sitzung: 26.01.2022

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Am Klubhaus befindet sich ein etwa 4 ha großes Waldstück, das sich von der August-Bebel-Straße an der Bahntrasse entlang bis hinter den Lindenpark erstreckt. Dieser Wald wird nicht aktiv bewirtschaftet. Er ist quasi naturbelassen und für die Anwohner ein echtes Kleinod.

Dieser Wald war im Besitz der Bundesvermögensverwaltung und wurde 2014 an einen privaten Investor verkauft. Bis zum Herbst 2016 hieß es, die Fläche sei im Flächennutzungsplan als Wald ausgewiesen und könne daher nicht bebaut werden. Seit einiger Zeit sind an vielen Bäumen auffällige Markierungen aufgesprüht.

Ich frage die Verwaltung:

Sind in dem Waldstück südlich der Bahntrasse, zwischen der August-Bebel-Straße und dem Lindenpark, Baumfällarbeiten geplant?

Das Waldstück, Gemarkung Babelsberg Flur 4, Flurstück 526, befindet sich in privatem Eigentum. Das Landeswaldgesetz wird im Land Brandenburg durch die Oberförstereien beim Landesbetrieb Forst vollzogen. Die Landeshauptstadt Potsdam hat keine Baumfällarbeiten auf dieser Waldfläche geplant oder genehmigt, noch sind ihr welche bekannt.

Zuständigkeit: Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt

Unterschrift